



<https://biz.ii/2ze1>

REGION HANNOVER BESTELLT ZWEI NEUE NATURSCHUTZBEAUFTRAGTE

Veröffentlicht am 21.11.2024 um 16:24 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Beide Posten waren zuletzt unbesetzt, nun haben Isernhagen und Garbsen wieder Naturschutzbeauftragte. Anika Oppermann und Bodo Langguth heute ihre Bestellungsurkunden in den kommenden fünf Jahren aus dem Bereich Umweltschutz. Unter anderem bewirtschaftet sie ein Feldhasen, Singvögel auf, um diese anschließend wieder in die Natur zu lassen. Die Gemeinde Isernhagen tritt sie am 1. Dezember 2024 an. Bodo Langguth ist im Stadtrat Garbsen politisch engagiert. Der Naturschutzbeauftragte für die Stadt Garbsen seit dem 1.

Hintergrund: Die Naturschutzbeauftragten in der Region

Die Aufgaben der Naturschutzbeauftragten in der Region sind es, das allgemeine Verständnis für die Aufgaben der Umweltschutzbehörde zu fördern. Die ehrenamtlichen Helfer übernehmen dabei die Aufklärungsarbeit vor Ort, vernetzen die Akteure und vermitteln bei Fragen an kompetente Ansprechpersonen. Außerdem beraten sie zum Beispiel beim Umsetzen von Wespennestern oder den Auf- und Abbau von Krötenschutzzäunen. Voraussetzungen für die Bestellung zum Naturschutzbeauftragten sind neben fachlicher Qualifikation auch praktische Erfahrungen und gute Ortskenntnisse.



Umweltdezernent Jens Palandt (links) überreichte Anika Oppermann (Mitte) und Bodo Langguth (rechts) die Bestellungsurkunden.